

KUMM LOSS MER FIERE ... KARNEVAL AUF KÖLSCHE ART!

Karnevalsparty auf dem Rhein „Kölle alaaf!“

An Bord der KD geht die fünfte Jahreszeit so richtig ab. Wenn Sie in jecker Atmosphäre feiern, nette Leute treffen und einfach nur Spaß haben möchten, sind Sie hier genau richtig! Top-Live-Acts aus der Kölner Karnevalsszene sorgen für beste Stimmung!

Termine: Samstag, 16. Januar 2010
Samstag, 30. Januar 2010
Samstag, 6. Februar 2010

Preis inkl. Eintrittskarte Karnevalsparty
€ 49,-

Fahrtverlauf:

ca. 16 Uhr Busfahrt nach Köln, 19.00 Uhr Veranstaltungsbeginn auf dem Schiff der KD, Rückfahrt ca. 1.30 Uhr

AHOI-Party in Köln Karneval auf der „Rhein-Energie“

Erleben Sie eine **Jecken-Party der Superlative** zu Wasser auf dem größten **Event-Katamaran** Europas, **MS Rhein-Energie**: auf zwei Areas spielen **Top-DJs** das Beste vom **Karneval** sowie **Party-Hits** der 70er/80er/90er. Als **Show-Act** präsentieren wir die bekannte **Revival-Band ABBA MAGIC**, die live on Stage mit den größten ABBA-Hits einheizen wird!

Termin: Karnevals-Samstag, 13. 2. 2010

Preis p. P. nur
€ 49,-

Leistungen:

- ★ Fahrt mit dem Omnibus nach Köln
- ★ Eintrittskarte zur AHOI-Party auf der Rhein-Energie

Rosenmontag in Köln

Stimmung auf Kölsch - Karneval hautnah!

Termine: Rosenmontag, 15. 2. 2010

Preis p. P.
€ 18,-

Leistung:

- ★ Fahrt mit dem Omnibus nach Köln, Abfahrt ca. 9.00 Uhr, Rückkehr ca. 20.00 Uhr

Bernsteinküste – Kolberg Schnupper-Kur

Bei dieser Reise stehen Entspannung für Körper und Seele im Mittelpunkt. Lassen Sie sich verwöhnen, und genießen Sie die schon im Preis enthaltenen Kuranwendungen.

Termine: Mittwoch, 10. März – Sonntag, 14. März 2010
Mittwoch, 21. April – Sonntag, 25. April 2010

kurze Schnupperkur!

Leistungen:

- ★ Fahrt im modernen Fernreisebus
- ★ 4 x Übernachtung im guten Hotel in Kolberg
- ★ 4 x Frühstück
- ★ 4 x Abendessen
- ★ 2 x 2 Anwendungen

zzgl. Einreisegebühr & Kurtaxe p. P. € 10,-

Vor Ort zubuchbar:

- Kolberg & Küstenfahrt: p. P. € 16,-
- Danzig: (im März) oder Swinemünde (im April) p. P. € 28,-
- Alle Ausflüge als Paket p. P. € 40,-

Preis p. P. nur
€ 199,-
EZ-Zuschlag
€ 59,-

„Dankeschön-Fahrt“ 2010

Wir laden Sie herzlich zu einem unterhaltsamen Tag in die Niederrheinhalle in Wesel ein. Mit dabei ist die A-cappella-Gruppe „The Voice Boys“, die Tanzgruppe „Tanzwiesel“ und der Solotrompeter „Bruce Kapusta“. Es erwartet Sie ein Mittagessen, Kaffee und Kuchen, Tanz mit Livemusik und eine große Reisetombola.

Termin: Sonntag, 28. Februar 2010

Leistungen:

- ★ Fahrt im modernen Reisebus
- ★ Begrüßungsdrink
- ★ Mittagessen
- ★ Kaffee und Kuchen
- ★ Unterhaltungsprogramm
- ★ Livemusik und Tanz
- ★ Reisetombola-Glückslos

Unser „Dankeschön“-Preis
€ 37,-

München – Bayerns Metropole mit Ausflug nach Garmisch-Partenkirchen

München, die „Weltstadt mit Herz“, Stadt der Kunst, Kultur und Lebensfreude, bietet ein unverwechselbares Flair. Dies können Sie während der **Stadtrundfahrt** selbst erfahren. Genießen Sie die Gemütlichkeit der bekannten **Cafés** und urigen **Brauhäuser**, oder unternehmen Sie eine Shopping-Tour in der Einkaufsmeile der Metropole. Ein Ausflug führt Sie durch das **Voralpenland** in die bekannte **Wintersport-Stadt Garmisch-Partenkirchen**. Die **Stadtrundfahrt** bringt Sie zu den schönsten Plätzen beider Ortsteile und natürlich auch zur legendären **neuen Sprungschanze**.

Termin: Donnerstag, 11. März – Sonntag, 14. März 2010

Leistungen:

- ★ Fahrt im modernen Fernreisebus
- ★ 3 x Hotelübernachtung im Mittelklassehotel
- ★ 3 x Frühstücksbuffet
- ★ Stadtrundfahrt mit Reiseleitung in München
- ★ Ausflugsfahrt nach Garmisch-Partenkirchen inkl. Stadtrundfahrt mit Reiseleitung

Schnäppchen-Preis
nur **€ 219,-**
EZ-Zuschlag
€ 59,-

Weltcup-Skispringen Willingen

Erleben Sie ein einzigartiges Skisprung-Ereignis der besonderen Art. **Partystimmung direkt an der Mühlenkopfschanze oder nach dem Springen im Ort garantiert.**

Termin: Samstag, 6. Februar 2010

Leistungen

- ★ Fahrt im modernen Fernreisebus
- ★ FIS-Weltcup-Eintrittskarte Stehplatz Block A/B & E/F

Preis inkl. Eintritt
€ 52,-

Prag – die Goldene Stadt

Der Wenzelsplatz und die berühmte Karlsbrücke, die historische Altstadt und die Prager Burg – entdecken Sie die tschechische Metropole. Unternehmen Sie eine Shoppingtour, oder genießen Sie die einmalige Atmosphäre der urigen Kneipen und Restaurants.

Termine: Freitag, 12. Februar – Montag, 15. Februar 2010 (Rosenmontag)
Samstag, 27. März – Dienstag, 30. März 2010 (Osterferien)

Leistungen:

- ★ Busfahrt im modernen Fernreisebus
- ★ 3 x Übernachtung im 4-Sterne-Hotel
- ★ 3 x Frühstücksbuffet

Vor Ort zubuchbar:

- Stadtführung Prag p. P. € 24,-
- Führung auf dem Hradschin (Burgberg) p. P. € 24,-
- Moldau-Schiffahrt inkl. Mittagessen p. P. € 24,-
- Alle Ausflüge als Paket p. P. € 65,-

Unser Preis-Hit!

Preis p. P. nur
€ 129,-
EZ-Zuschlag
€ 39,-

– Für weitere Informationen fordern Sie unseren Reisekatalog an. –

BUCHUNGEN DIREKT **Sauerlandgruss reisen**
BEIM VERANSTALTER **Buchungstelefon: 0 27 63/80 92 00**
02 71 / 2 50 88 80

Mittwoch, 13. Januar 2010

LOKALES

SWA Wochen-Anzeiger



Neue Aufgabe

Siegen. Anna Liebrecht ist die neue Abteilungsleiterin der Verpflegungsbetriebe. Dies teilt das Siegener Studentenwerk mit. Die ausgebildete Hotelfachfrau sammelte ihre beruflichen Erfahrungen bereits auf verschiedenen Gebieten – unter anderem als Betriebsleiterassistentin, als Markenmanagerin und als Bezirksleiterin einer Bäckerei. Zur Zeit belegt sie außerdem einen Fernstudiengang zur Fachwirtin im Gastgewerbe. Der Geschäftsführer des Studentenwerks, Detlef Rujanski, gratulierte der 29-Jährigen jetzt zur neuen Aufgabe.

ten, als Markenmanagerin und als Bezirksleiterin einer Bäckerei. Zur Zeit belegt sie außerdem einen Fernstudiengang zur Fachwirtin im Gastgewerbe. Der Geschäftsführer des Studentenwerks, Detlef Rujanski, gratulierte der 29-Jährigen jetzt zur neuen Aufgabe.

Neuer Vorsitz

Siegener Direktor übernahm Amt

Siegen. Auf der Jahrestagung im westfälischen Hamm wurde kürzlich Rüdiger Käuser, Direktor des Siegener Fürst-Johann-Moritz-Gymnasiums, zum Vorsitzenden der Westfälisch-Lippischen Direktorenvereinigung gewählt. Der Westfälischen Direktorenvereinigung in Hamm gehören die Schulleiter an Gymnasien in Westfalen und Lippe an. Zum stellvertretenden Vorsitzenden wählten die Schulleiter Heinz-Hermann Haar, den Direktor des Evange-

lischen Gymnasiums Meinerzhagen. Die Schulleitervereinigungen – das rheinische Pendant hat seinen Sitz in Düsseldorf – stehen unter anderem in unmittelbarem Austausch mit der Landesregierung und dem Schulministerium, sie beraten die Politik und Verwaltung in allen die Schulform Gymnasium betreffenden Belangen. Sie geben dabei auch praxisorientierte Rückmeldungen zu den Folgen bildungspolitischer Entscheidungen.

Bewährte Hilfe

Förderverein unterstützt Schulangebot

Weidenau. Bewährtes will der Förderverein an der Lindenschule auch in Zukunft ermöglichen: Dies war ein Thema auf der Mitgliederversammlung. Die Lindenschule ist eine Förderschule mit dem Schwerpunkt Sprache im Primarbereich. Seit 23 Jahren ist sie am Bismarckplatz in Weidenau beheimatet. Fast genauso lang ist auch der Förderverein tätig.

Mit seiner Hilfe konnten zahlreiche Projekte realisiert werden. Unterstützen will der Förderverein auch weiterhin

den Judokurs, die Ballsporth-AG und die Voltigiergruppe. Die Anschaffung von Lern- und Therapiematerial steht außerdem auf dem Plan. Auch neue Ideen kamen auf der Mitgliederversammlung zur Sprache: Eine Kochwerkstatt soll im Rahmen eines Projekts zur gesunden Ernährung angeboten werden.

Dem Vorstand des Fördervereins gehören an: Matthias Hench aus Wilnsdorf, Andrea Teutenberg aus Netphen und Christian Bernsmeier aus Siegen.

Guter Zweck

Baumverkauf: 4700 Euro für Spenden

Weidenau. Die Saison für Weihnachtsbäume neigt sich dem Ende zu. Wer im Advent mit seinem Baumverkauf die Aktion „Weihnachtsbäume für einen guten Zweck“ in Weidenau unterstützte, trug dazu bei, dass eine Spendensumme von insgesamt 4700 Euro zusammenkam. Der Erlös der Baumverkaufs wird zu gleichen

Teilen an folgende gemeinnützige Organisationen verteilt an die Aktion Lichtblicke, die Elterninitiative für krebskranke Kinder, an den Birnenbacher Verein Handicap, an die Jugendfeuerwehr des Löschzugs Weidenau, an die Aktion Nachbar in Not und das Kinderzuhaus in Burbach. Die Aktion fand zum 15. Mal statt.

„BOB“ informiert

Berufsorientierungsbüro an der Schule

Siegen. Abgekürzt heißt es „BOB“, das Berufsorientierungsbüro, das kürzlich an der Siegener Winchenbachschule eröffnet wurde. Damit gibt es nun an der Schule einen Ort, der ausschließlich dem Zweck der Berufsberatung dient. Unterstützt wurde die Einrichtung mit 5000 Euro aus dem Innovationsprojekt „Zukunft fördern – vertiefte Berufsorientierung gestalten“ der Bundesagentur für Arbeit und des Düsseldorfer Schulministeriums.

„BOB“ hilft den Winchenbachschülern ab jetzt, wenn es darum geht, sich über Ausbildungsberufe zu informieren, im Internet nach Ausbildungsplätzen zu recherchieren und Bewerbungen zu formulieren. Das Berufsorientierungsbüro bietet sich aber auch an als Ort für Beratungsgespräche und als Zentrale, um die Maßnahmen der Berufsorientierung an der

Schule zu koordinieren. Ute Brücher, Konrektorin und Berufswahlkoordinatorin an der Winchenbachschule, erläutert dazu: „Wir möchten unsere Lehrer dabei unterstützen, die bisherigen guten Konzepte zur Vorbereitung der Schüler auf den Übergang von der Schule in den Beruf weiter auszubauen und zu professionalisieren. Das ‚BOB‘ hilft uns dabei, sämtliche Maßnahmen zu bündeln und zu koordinieren – damit wir auch weiterhin den wichtigen Beitrag zur Verbesserung der Ausbildungsreife unserer Jugendlichen leisten können.“ Das „BOB“ steht an vier Tagen in der Woche offen.

Für das Projekt „Zukunft fördern – vertiefte Berufsorientierung gestalten“ wurden nordrhein-westfälischen Schulen im vergangenen Jahr 7,5 Mio. Euro an Fördermitteln bereitgestellt.



In klirrender Kälte verkauften die Fördervereinsmitglieder Weihnachtsbäume. Das Bild zeigt Evi Vetter, Claudia Balcerzak, Korinna Grebe, Nicole Lautz und die Rektorin Karin Rump.

Für die „PC-Welt“

1000 Euro für die Hauptschule Eiserfeld

Eiserfeld. Knapp 1000 Euro nahmen die Verkäufer von Weihnachtsbäumen, Glühwein, Kinderpunsch und Waffeln ein, die ihr Angebot vor Weihnachten am Eiserfelder Gasthof „Zur Post“ machten.

Unterstützt wurde die Verkaufaktion des Fördervereins vom Gasthof „Zur Post“, der die Weihnachtsbäume sponsorte.

Den erzielten Erlös möchte der Förderverein ins Projekt „Neue PC-Welt“ an der Schule investieren.

Gerade auch die Kinder der Hauptschule, die im Vergleich zu anderen Schulen oftmals zu kurz kämen, müssten unterstützt werden, sagten dazu die Rektorin Karin Rump und die Vorsitzende des Fördervereins, Korinna Grebe.

Besondere Tage

Jugendtreff-Kinder besuchten Reitverein



Stolz und glücklich waren die Jugendtreff-Kinder vom Fischbacherberg, die sich bei ihrem Besuch im Reitverein Hüttental mit „Walou“ und „Romero“ anfreundeten.

Siegen. Zwei besondere Tage erlebten die Kinder des städtischen Jugendtreffs Fischbacherberg im Reitverein Hüttental in Weidenau. Für die meisten Kinder war es der erste Kontakt zu Pferden überhaupt. Bald merkten die Gäste aber, dass die beiden Wallache „Romero“ und „Walou“ ihnen wohlgesonnen waren. Mit Karotten und Streicheleinheiten knüpften die Kinder Kontakt zu den Vierbeinern. Die beiden Pferde gehören Friedrich Scriba und Carsten Strunk, der Mitarbeiter im Jugendtreff Fischbacherberg ist. Sie organisierten zum Aufwärmen erst einmal ein Geschicklichkeitsspiel für die Kinder auf

dem Reitplatz. Danach machten die Kinder ihre erste Reiterfahrten und zeigten dabei soviel Mut und Geschick, dass sie zum Abschluss eine kleine Runde durch den Wald reiten konnten. Aufgrund der guten Resonanz planen der Reitverein und der Jugendtreff weitere gemeinsame Angebote. So solle vor allem auch den Kindern aus sozial benachteiligten Familien der Umgang mit Pferden ermöglicht werden, erklärt Carsten Strunk.

Wichtig ist ihm dabei ein weiterer Effekt: „Die Kinder lernen im Umgang mit Pferden ihre Ängste zu überwinden, Vertrauen und Körpergefühl.“

Ein Euro teurer

Nachtbus-Service bleibt erhalten

Siegen. Auch im neuen Jahr werden die Siegerländer Nachtbusse unverändert mit gleichem Service verkehren. Die einzelnen Fahrten werden aber teurer, da sich der Nachtbuszuschlag von einem Euro auf zwei Euro erhöht. Die Preiserhöhung wurde notwendig wegen steigender Kosten im Bereich Personal und Wartung. Die Nachtbusse sind ein gemeinschaftliches Angebot der Sparkassen Siegen, Freudenberg und Hilchenbach, der

Westfälischen Provinzialversicherung, der Deka Bank, der beteiligten Städte und Gemeinden und der Verkehrsbetriebe Westfalen-Süd. Sechs Nachtbuslinien verbinden in den Nächten von Freitag auf Samstag und von Samstag auf Sonntag zwischen 0 Uhr und 4 Uhr die Zentren von Kreuztal, Hilchenbach, Freudenberg, Netphen und Wilnsdorf mit dem Siegener ZOB und den Siegener Stadtteilen.